

Nachdem der Ausschussvorsitzende den TOP aufgerufen hat, berichtet Herr Wojtun, dass sich die Gehaltsstruktur und die Haftungsvergütung der HaseNetz Verwaltungs GmbH, im Vergleich zum Vorjahr, nicht verändert hat. Der Jahresüberschuss in 2018 sei mit ca. 2 T€ fast identisch zum Vorjahr. Es seien insgesamt keine gravierenden Kosten entstanden.

Dr. Baier weist darauf hin, dass es sich bei der HaseNetz Verwaltungs GmbH um eine Gesellschaft handelt, in der es nicht viele Geschäftsvorfälle gibt. Er stellt daher zur Diskussion, ob die Beschlussvorlagen zu den Jahresabschlüssen der Gesellschaft zukünftig entfallen könnten.

Im Ausschuss ist man sich jedoch insgesamt einig, dass die Jahresabschlüsse dieser Gesellschaft auch weiterhin vorgestellt und beraten werden sollten.